Arenenberg, 4. Oktober 2016

**Das Napoleonmuseum des Kantons Thurgau teilt mit:**

«Haute Couture! Pariser Chic in der Provinz» noch bis 13. November 2016 zu sehen

**Verlängert: Empire Mode auf Schloss Arenenberg am Bodensee**

**Die Sonderausstellung «Haute Couture! Pariser Chic in der Provinz» wurde auf Grund des grossen Erfolgs verlängert und ist noch bis Sonntag, 13. November 2016 im Napoleonschloss zu sehen.** **In den prachtvoll ausgestatteten Salons wird derzeit Empiremode gezeigt, die sicher auch der einstigen französischen Schlossherrin gefallen hätte. Denn überliefert ist: Hortense de Beauharnais trug im Exil am Schweizer Bodensee die angesagtesten Pariser Kreationen, die so durchsichtig, so prachtvoll und so fein waren, dass den einheimischen Damen und Herren der Atem stockte. Die nach Entwürfen der Zeit geschneiderten Kleidungsstücke hat das Napoleonmuseum Thurgau aus Frankreich ausgeliehen, sie waren zuvor noch nie in der Schweiz zu sehen. www.napoleonmuseum.ch**

**Zugeschnitten auf die Madame von Welt**  
Wenn Hortense de Beauharnaisihre Gäste empfing, dann immer modisch gekleidet: Die Taille unter der Brust, hauchdünne Stoffe, dazu lief man barfuss oder mit leichten Ballerinas. In der aktuellen Sonderausstellung rund um Mode der Zeit können die Besucher in Träumen aus Stoff schwelgen. Neben festlichen Damenkleidern werden in den Räumen des Schlosses auch Kindermode und Herrenkleidung gezeigt. Feine Damen liessen sich echte Blüten ans Kleid nähen. Männer trugen damals lange Hosen, die «Pantalottes» (aus den Arbeitshosen entstanden), Mantel und Frack aus einfachen Wollstoffen, ein Halstuch und hoch stehende Krägen.

**Ausstellung für Modeverliebte**  
Die Sonderausstellung «Haute Couture! Pariser Chic in der Provinz» zeigt 25 historische Kleider von Frauen, Männern und Kindern im Napoleonschloss. Geschneidert nach Vorlagen aus der Zeit von 1789 bis 1816 zeigen sie die Mode zur Kernzeit des Lebens der Königin Hortense. Die Stücke stammen aus der Privatsammlung von La Dame d’Atours und sind erstmals ausserhalb Frankreichs zu sehen. In den passenden historischen Salons des Napoleonschlosses werden die Kleidungsstücke stimmig präsentiert. Zusätzliche öffentliche Führungen finden am Sonntag, 9. und 23. Oktober sowie 13. November 2016 jeweils um 15 Uhrstatt (18 Franken inklusive Museumseintritt). Die Plätze für die Führungen sind beschränkt, eine Anmeldung wird empfohlen unter der Telefonnummer +41 (0)58 345 74 10 oder via [reservation.nap@tg.ch](mailto:reservation.nap@tg.ch).

Weitere Informationen: [www.napoleonmuseum.ch](http://www.napoleonmuseum.ch)

**Kontakt:**

Napoleonmuseum Thurgau

Schloss und Park Arenenberg

CH-8268 Salenstein

Telefon: + 41 (0)58 345 74 10

Fax: + 41 (0)58 345 74 11

[www.napoleonmuseum.ch](http://www.napoleonmuseum.ch)

[napoleonmuseum@tg.ch](mailto:napoleonmuseum@tg.ch)